



Alt-Katholisch

Gemeindebrief

Ostern 2022

**Gemeinde-
versammlung
am 20.03.2022
(siehe Seite 3)**

Alt-katholische Pfarrgemeinde
Essen mit Oberhausen und Mülheim/Ruhr
Bernestr. 1
45127 Essen

Für alle. Fürs Leben.
 Kirche.

Ich möchte Euch kennen lernen!



Als der neue Pfarrer ist es mir wichtig, meine Gemeinde gut zu kennen. Deswegen möchte ich Euch sehr gerne persönlich kennen lernen. Ich bin gespannt zu erfahren, wer ihr seid, was euch bewegt, was euch vielleicht stört und was euch wichtig ist. Da unsere Gemeinde nicht so groß ist, ist es möglich, alle einmal zu besuchen.

In den letzten Wochen bin ich viel durch unsere Gemeinde getourt. Dabei stand ich oft vor verschlossenen Türen. Das kostet leider unnötig Energie und Zeit.

Um das zu vermeiden, habe ich eine Bitte: Schickt mir eine Email (essen@alt-katholisch.de) oder ruft mich an (0157 85300019). Euer Einverständnis vorausgesetzt, würde ich die Kontaktdaten nutzen, um euch zu kontaktieren und einen Besuch zu vereinbaren. Ich würde mich freuen, auf diese Weise möglichst viele von Euch persönlich kennen zu lernen.

Euer Pfarrer Frank Ewerszumrode

Peter Kretschmer †

Am 22. November 2021 unser hoch geschätztes Gemeindemitglied Peter Kretschmer. Im Alter von 81 Jahren verstorben.

Peter wirkte als Kirchenvorstandsmitglied von 2006 bis 2014 bereichernd für die Gemeinde. Sein fröhliches und kommunikatives Wesen beim Kirchenkaffee wird uns fehlen.

Unser Mitgefühl gilt seinem Ehepartner Antonio Furlotti.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Impressum und Bildnachweis

Der Gemeindebrief der alt-katholischen Gemeinde Essen, Oberhausen und Mülheim/Ruhr erscheint aktuell unregelmäßig. Einzelne Beiträge geben nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion oder der Gemeindeleitung wider. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 30.04.2022.

Redaktionsteam: Eckard Glücker, Dieter Rissmann, Gabi Rissmann, Anne Sprünken, Michael Sprünken, Nicolas Vives Diaz

Redaktionsanschrift: Bernestr. 1, 45127 Essen, essen@alt-katholisch.de

Bildnachweis: Seiten 1, 16: Michael Sprünken, Seite 2: Frank Ewerszumrode, S. 4: Steve Buisinne auf Pixabay, Seite 5: Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW, Seite 7: dozemode auf Pixabay, Seiten 8 und 9: Pavlofox auf Pixabay (Hintergrundbild), Seite 10: Weltgebetstag der Frau - Deutsches Komitee e. V., Seite 11: pax christi - Deutsche Sektion e. V., Seite 12: chorwerkruhr/paulhess, Seiten 13 und 14: Dieter Rismann

Einladung zur Gemeindeversammlung

Hiermit lade ich im Namen des Kirchenvorstandes gemäß § 45 SGO die Gemeindemitglieder ein zur

Gemeindeversammlung am

Sonntag, 20. März 2022, 10:30 Uhr in die Friedenskirche

ein.

Wir beginnen mit der Eucharistiefeier, die durch die Choralschola Cappella Montensis musikalisch gestaltet wird. Nach einer kurzen Pause wird die Versammlung um 12:00 Uhr fortgesetzt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Der Kirchenvorstand schlägt als Tagesordnung vor:

1. Begrüßung und Feststellen der Anwesenden.
2. Berichte:
 - a) Seelsorgebericht 2021;
 - b) Geschäftsbericht 2021.
3. Finanzen:
 - a) Jahresrechnung 2021;
 - b) Bericht der Kassenprüfenden;
 - c) Entlastung der Rechnerin und des Kirchenvorstandes.
4. Haushaltsplan 2022.
5. Wahl von 2 Kassenprüfenden.
6. Anträge an die 63. Bistumssynode (Do., 29. Sept., - So., 02. Okt. 2022, in Mainz).
7. Ausblick.
8. Sonstiges:
 - a) Meinungsbild zur neuen Gottesdienstzeit am Sonntag;
 - b) Meinungsbild zu Werktagsgottesdiensten;
 - c) Kreuzweg am Karfreitag
 - d) Anregungen und Wünsche



Stimmberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Essen, 27. Februar 2022

Anne Sprünken, Stellvertretende Vorsitzende

„Wir sind mal wieder im Trainingslager“

Trainingslager – so, liebe Gemeindemitglieder und Freund*innen unserer Gemeinde, bezeichnet ein Unikollege aus Mainz die Zeit vor Ostern, besser bekannt als Fastenzeit oder als Passionszeit.

Viele verzichten in dieser Zeit auf Alkohol, Süßigkeiten und andere Leckereien. Ehrlich gesagt, habe ich den Eindruck, dass das ein wenig oberflächlich ist. Es geht nicht darum, mal 6 Wochen ohne Genuss zu leben. Stattdessen geht es darum, frei zu werden. Frei zu werden, von dem was uns gefangen hält.

Das können durchaus Alkohol oder die kleinen Naschereien seien. Aber eben auch alles andere, was unsere Aufmerksamkeit fesselt: das Handy, der Fernseher, die ständige Erreichbarkeit. Um sich einen Freiraum zu schaffen, muss man eben trainieren. Jede und jeder muss für sich schauen, wo sie oder er abhängig ist, ganz gleich, was das auch ist.

Und dann heißt es: Genau darauf zu verzichten. Mal das Handy ausschalten. Mal Stille genießen. Sich mal Zeit nehmen für sich,

für andere und für Gott. Weil das nicht immer sofort klappt, haben wir ja 40 Tage Zeit zum Üben. Ein Trainingslager braucht ja auch Zeit. Was habe ich dann davon? Wenn ich mich darauf einlasse und wenn ich die Leerstellen aushalte, dann gewinne ich Tiefe, in meinem Leben und in meinen Beziehungen. Die Beziehungen zu meinen Mitmenschen und auch zu Gott können wachsen. Und das ist der eigentliche Sinn unseres Trainingslagers. Es ist ja schön, wenn man vielleicht ein paar Kilos verliert. Aber viel wichtiger ist es, bei sich, bei den anderen und bei Gott wieder anzukommen. Dann bekommt der Verzicht nämlich einen Sinn.

Gott kommt uns dabei entgegen. Gott ist kein Miesepeter, sondern ein Freund des Lebens. Er will, dass wir in Fülle leben. Um das wieder in den Blick zu bekommen, müssen wir uns manchmal von bestimmten Dingen freimachen. Dabei will uns das Trainingslager helfen. Dann können wir am Ende umso fröhlicher Ostern feiern. Da geht es nämlich um den Sieg des Lebens. In dem Sinne wünsche ich Euch allen gesegnetes Trainieren!



So viel du brauchst...

Eine kirchliche Initiative für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit:
www.klimafasten.de

Landwirtschaft und Ernährung sind Schlüsselfaktoren auf dem Weg zu mehr Klimaschutz und Biodiversität – für ein gutes Leben für alle im Jetzt und in der Zukunft. Auch wir in der altkatholischen Gemeinde können unseren Beitrag dazu leisten, in Aktion treten und unseren Alltag bewusster gestalten – nicht zuletzt aus Verantwortung für die nachfolgenden Generationen. Die Fastenzeit bietet eine gute Gelegenheit dazu.

Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit



In den knapp sieben Wochen vor Ostern zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag – im Jahr 2022 vom 2. März bis 14. April – besinnen wir uns der christlichen Tradition und üben Verzicht. Die Fastenzeit lädt dazu ein, Gewohnheiten zu hinterfragen, achtsam mit uns und unserem Umfeld umzugehen und alltägliche Dinge anders zu machen. Klimafasten geht dieser Tradition nach und ruft dazu auf, mit kleinen Schritten einen Anfang für mehr Klimagerechtigkeit zu entdecken.

In diesem Jahr dreht es sich um eines unserer Grundbedürfnisse – die Nahrung. Nehmen Sie doch auch mal Ihre Gewohnheiten in den Blick: Vom Acker auf den Teller: Woher kommen die Lebensmittel und wie werden sie dort produziert? Wie sind die Lebensmittel verpackt und was passiert damit? Die (energiesparende) Zubereitung. Fleischarm, vegetarisch oder vegan? Es gibt viel zu entdecken!

Ideen zum Nachmachen

Eine Klimafastenbroschüre begleitet durch die eigene Fastenzeit und gibt praktische Anregungen für den Alltag. Das kostenlose Heft ist ab Januar 2022 kann im Internet unter www.klimafasten.de heruntergeladen werden. Darüber hinaus finden im Rahmen der Klimafastenaktion an vielen Orten Veranstaltungsreihen mit Workshops, Vorträgen und Aktionen statt. Mehr Informationen zur Klimafasten-Aktion gibt es unter www.klimafasten.de.

Klimafasten ist eine ökumenische Initiative von 17 evangelischen Landeskirchen und katholischen Bistümern sowie MISEREOR und Brot für die Welt.



Änderung der Gottesdienstzeiten

Ab März möchten wir ausprobieren, ob ein etwas späterer Beginn der Sonntagsgottesdienste Menschen, die einen längeren Weg zur Kirche haben, einen etwas entspannteren Morgen bereitet, ohne dass es nach dem Kirchencafé (sobald wir es wieder machen können) zu spät wird. Daher gilt:

- Sonntagsgottesdienste beginnen um 10:30 Uhr
- Samstagsgottesdienste finden in der Unterkirche am letzten Samstag im Monat um 18 Uhr statt
- Werktagsgottesdienste beginnen um 19 Uhr (Ausnahmen werden angekündigt, z.B. Ostern)

Derzeit gilt in allen Gottesdiensten die 3-G-Regel und Mundschutzpflicht, möglichst mit einer FFP2-Maske. Somit können wir auch gemeinsam singen.

Dekanatstag am 30.04.2022



10.00 Uhr Boarding auf der Theresia
Landebrücke vor dem Maritim Hotel
Rheinallee 3, Königswinter
Linie 66 bis Königswinter Fähre
Parken in der Maritim Hotel Garage (2,00 €/h)

11.00 Uhr das Schiff legt ab

12.30 Uhr Landgang in Linz

14.00 Uhr Eucharistiefeier an Bord

15.00 Uhr Rückfahrt

kalte und warme Getränke im Angebot
Apfelkuchen kann vorbestellt werden
(Gedeck: Kaffee und Kuchen 8,50 €)
Bitte bei der Anmeldung angeben.

16.00 Uhr Ankunft in Königswinter

Kostenbeitrag für die Fahrt 5 €, Kinder frei

Gottesdienste und Aktionen in der Karwoche und zu Ostern

In diesem Jahr werden wir endlich wieder gemeinsam in unserer Kirche die Karwoche und die Auferstehungsfeier begehen.

Die Heilige Woche beginnt am **Palmsonntag, den 10.04.2022, 10:30 Uhr** möglichst im Garten mit einer Palmweihe und einer kleinen Prozession in die Kirche. Wer selber einen Palmstock gestalten möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Wir werden auch Buchsbaumzweige besorgen.

Weiter geht es am **Gründonnerstag, den 14.04.2022: Ab 16.00 Uhr** möchten wir gemeinsam mit möglichst vielen Kindern Brot für das Osterfrühstück backen. Zudem können Osterkerzen für zu Hause gestaltet werden. Dafür bitte eigene Kerzen mitbringen, die bunten Wachsplatten haben wir. Hinterher feiern wir ab **19 Uhr** die Gründonnerstagsliturgie.

Am **Karfreitag, den 15.03.2022** feiern wir dann um **15.00 Uhr** die Karfreitagsliturgie. Für die Kreuzverehrung laden wir ein, Blumen mitzubringen, vielleicht sogar aus dem eigenen Garten.

Am **Karsamstag, den 16.04.2022** gedenken wir in einer Trauerandacht um **15.00 Uhr** des Todes Jesu. Anschließend finden dann Vorbereitungen für die Auferstehungsfeier statt (Holz schichten, Kirche schmücken...)

Am **Ostersonntag, den 17.04.2022** beginnt um **5.30 Uhr** die Auferstehungsfeier, mit einem

kleinen Osterfeuer im Garten. Anschließend findet ein gemeinsames Osterfrühstück statt. Wer etwas dafür mitbringen möchte, ist herzlich eingeladen.

Anmeldung für das Backen und das Osterfrühstück

Sowohl für das Backen am Donnerstag als auch für das Osterfrühstück am Sonntag gilt: alles ist mit Vorbehalt. Wenn die Coronalage es nicht zulässt, müssen wir es ausfallen lassen. Die Hygieneregeln werden entsprechend den dann aktuellen Notwendigkeiten angepasst. Damit wir aber wissen, mit wieviel Leuten wir rechnen dürfen, bitten wir um eine Anmeldung unter

essen@alt-katholisch.de

Wir freuen uns auf reges Mitwirken, schöne Gespräche und intensive gemeinsame Gottesdienste!



Gemeindetermin

Achtung! Veränderte Anfangszeit der Sonntage

| | Datum | Uhrzeit | Termin |
|----|------------|----------------|---|
| Mi | 02.03.2022 | 19.00 | Eucharistiefeier Aschermittwoch danach: gemeinsames Essen |
| Fr | 04.03.2022 | 16.00 | Weltgebetstag der Frauen |
| So | 06.03.2022 | 10.30 | Eucharistiefeier |
| So | 13.03.2022 | 10.30 | Eucharistiefeier |
| So | 20.03.2022 | 10.30 | Eucharistiefeier mit der Capella montensis anschl. Gemeindeversammlung |
| Fr | 25.03.2022 | 19.00 | Eucharistiefeier Verkündigung des Herrn |
| Sa | 26.03.2022 | 18.00 | Eucharistiefeier (in der Unterkirche) |
| So | 03.04.2022 | 10.30 | Eucharistiefeier |
| So | 10.04.2022 | 10.30 | Eucharistiefeier Palmsonntag Beginn im Garten mit Palmweihe und kleiner Prozession |
| Do | 14.04.2022 | 16.00 19.00 | Brot backen/Osterkerzen basteln Gründonnerstagsliturgie |
| Fr | 15.04.2022 | 15.00 | Feier vom Leiden und Sterben Jesu Bitte Blumen mitbringen! |
| Sa | 16.04.2022 | 15.00 | Andacht am Grabe Jesu anschließend Vorbereitung der Auferstehungsfeier |

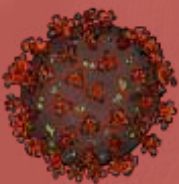
ne Frühjahr 2022

sgottesdienste. Statt 10.00 Uhr jetzt **10.30 Uhr!**

| | Datum | Uhr- zeit | Termin |
|----|------------|--------------|--|
| So | 17.04.2022 | 05.30 | Osternacht anschl. Osterfrühstück |
| So | 24.04.2022 | 10.30 | Eucharistiefeier |
| Sa | 30.04.2022 | 18.00 | Eucharistiefeier (in der Unterkirche) |
| So | 08.05.2022 | 10.30 | Eucharistiefeier |
| So | 15.05.2022 | 10.30 | Eucharistiefeier |
| So | 22.05.2022 | 10.30 | Eucharistiefeier |
| Do | 26.05.2022 | 10.30 | Eucharistiefeier Christi Himmelfahrt |
| Sa | 28.05.2022 | 18.00 | Eucharistiefeier |

Vorschau

So., 05.06.2022, 10.30 Uhr Pfingstgottesdienst mit Erstkommunionfeier
Do, 16.06.2022, 10.30 Uhr Fronleichnamtsfeier zusammen mit der altkatholischen Gemeinde Bottrop, anschließend gemeinsames Essen



Bei unseren Gottesdiensten gilt die 3G-Regel: Genesene, Geimpfte und Gestestete mit aktuellem Test dürfen teilnehmen. Gesungen wird mit medizinischer Maske. Beim anschließenden Kirchencafé gilt die 2G-Regel: genesene und Geimpfte dürfen teilnehmen
Bitte informieren Sie sich auf unserer Website über die aktuellen Regeln!

Weltgebetstag 2022

„Zukunftsplan Hoffnung“

„Zukunftsplan Hoffnung“ - so lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2022.

Frauen aus England, Wales und Nordirland haben die Gottesdienstordnung verfasst für diesen Höhepunkt der weltweiten Frauenökumene. Von Taiwan bis Kuba werden Frauen unterschiedlicher, christlicher Konfessionen die Gottesdienste zum Weltgebetstag vorbereiten und leiten.

Gefeiert wird dann weltweit am Freitag, den 4. März 2022: Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind dazu herzlich eingeladen!



Gott hat gute Pläne für uns!

Im Fokus des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland steht der Brief von Jeremia an die Exilierten in Babylon (Jer 29,11). „Gott hat einen Plan für uns und der heißt Hoffnung!“, erzählt Irene Tokarski, Geschäftsführerin des Deutschen Weltgebetstagskomitees, „So gerne will ich lernen, diesen Zukunftsplan Hoffnung zu schmieden! In all den scheinbar ausweglosen Situationen, für all die Fragen ohne Antworten, für die ungezählten Absagen, für die verlorenen Freundschaften... Zukunftsplan Hoffnung – das tut not. Die Kraft der Hoffnung gibt uns eine neue Chance, lässt uns über uns hinauswachsen.“

Das Titelbild zum Weltgebetstag 2022 stammt von der britischen Künstlerin Angie Fox und ist eine Stickerei. In ihrem Bild mit dem Titel „I know the plans I have for you“ vereint die Künstlerin verschiedene Symbole für Freiheit, Gerechtigkeit und Gottes Friede und Vergebung.

Die ökumenische Feier der Essener Innenstadtgemeinden findet statt am

04.03.2022, 16.00 Uhr

in der

**Alt-katholischen Friedenskirche,
Bernestr. 1, 45127 Essen**



"Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!" – unter diesem Motto setzen sich mehr als 100 Organisationen gemeinsam gegen Rüstungsexporte ein. Das Katholische Bistum der Altkatholiken ist eine davon.

2011 wurde die Kampagne "Aktion Aufschrei — Stoppt den Waffenhandel!" ins Leben gerufen. Seit 2016 gehört auch das Katholische Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland mit dazu — neben mehr als 100 anderen Organisationen.

Die zentrale Forderung der Kampagne lautet: Kriegswaffen und sonstige Rüstungsgüter werden grundsätzlich nicht exportiert. Dies gilt ausdrücklich für Exporte in Staaten mit menschen- und völkerrechtsverletzenden Lagen, an Staaten die Krieg führen oder in Konfliktgebiete, für Kleinwaffen und dazugehörige Teile und Munition sowie für die Lizenzierung von Rüstungsprodukten für die Produktion in Drittländern. Für Rüstungsexporte sollen keine Kreditausfallversicherungen abgegeben werden und die Rüstungsindustrie soll auf die Produktion nachhaltiger ziviler Güter umgestellt werden.

Hintergrund dieser Forderungen ist, dass Deutschland einer der größten Exporteure von Kriegswaffen ist. Im Jahr 2021 wurden Rüstungsexporte in einem Wert von insg. 11,54 Mrd. Euro genehmigt — mehr als jemals zuvor in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Rund 30% der exportierten Rüstungsgüter sind Kriegswaffen, die auch in Krieg führende und menschenrechtsverletzende Länder exportiert werden.

Ihr Ziel will die Kampagne zum einen durch eine Grundgesetzänderung und zum anderen durch den Erlass eines Rüstungskontrollgesetzes erreichen.

Auf der Website der Kampagne www.aufschrei-waffenhandel.de gibt es weitere Information. Dort finden sich auch Hinweise auf örtliche Gruppen, die die Kampagne unterstützen.



Das Weihnachtsoratorium in der alt-katholischen Friedenskirche

Das CHORWERK RUHR und das Ensemble „Les essences“ haben den dritten Teil des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach am 27. Dez. 2022, dem dritten Weihnachtstag, in der Friedenskirche aufgeführt. Das Gottesdienst-Konzert war Teil einer Reihe, in der die sechs Teile des Oratoriums wie vom Komponisten geplant an sechs Tagen der Weihnachtszeit in sechs verschiedenen Kirchen aufgeführt wurden.



Chor und Instrumentalensemble haben damit verschiedene Kirchen und Konfessionen sinnfällig in der Freude über die Geburt Jesu miteinander verbunden. Ein schönes Zeichen!

Das Gottesdienst-Konzert war trotz der Pandemielage gut besucht. Es war ein besonderes Erlebnis, da das Publikum in der vergleichsweise kleinen Friedenskirche den Chor und die Instrumentalisten aus nächster Nähe miterleben konnten. Es entstand dadurch eine fast familiäre Atmosphäre und ein sehr intensives Klangerlebnis.

Das Gottesdienst-Konzert stellte einen kulturellen Höhepunkt in der Pandemiezeit dar. Ein herzliches Dankeschön an alle Ausführenden!

26.-28.01.2022: Renovierung des Pfarrbüros



Das Pfarrbüro, das schon einige Pfarrer gesehen und erlebt hat, fühlte sich eigentlich recht wohl und heimisch in seiner gewohnten Umgebung. Es hatte auch seinen eigenen Charme. Gemütlich war zwar anders, aber man konnte seine Arbeiten nachgehen und Gäste empfangen.

Aber nach gefühlten 30 Jahren, wollte es einmal renoviert werden! Dass Thilo Corzilius in Elternzeit ging und Frank Ewerszumrode als Vertretung von Flensburg nach Essen kam war ein guter Anlass dafür.

Mehrere Gemeindemitglieder – Laura, Gabi, Dieter und Frank – wurden aktiv: Es wurde Farbe und Pinsel gekauft, ausgeräumt, gestrichen, ein neues Regal gekauft und der Raum wurde neugestaltet. Nach zwei Tagen voller Tatendrang erschien das frisch gestrichene und renovierte Pfarrbüro wieder im neuen Glanz.

Frank kam am Donnerstag in das neu gestaltete Büro, kam, sah, sagte „Toll“ und fühlte sich wohl in seinem frisch renovierten und neugestaltetem Büro.

23.01.2022: Außerirdische im Keller

Bei einer Aufräumaktion am entdeckten einige Gemeindemitglieder in einem sehr dunklen Kellergewölbe ca. 20 stoffbezogene Stühle. Es war der Raum, der unter dem früheren Pfarrer Klemens Büchler als Jugendkeller von Jugendlichen gestaltet und bis 1990 genutzt wurde. Seither fühlten sich dort nur die Kellerratten sehr wohl, bis Schädlingsbekämpfer in dem Keller einige Löcher abdichteten und Rattenfallen aufstellten. Seitdem verrotteten die Stühle und was noch dort gelagert wurde langsam vor sich hin.

Den Raum zu entrümpeln erforderte außerirdische Kräfte. Anne Sprünken nahm Kontakt zu einer UFO-Besatzung auf, die den Entrümpelungsauftrag gerne annahm. Sie

kamen von einer entfernten Galaxis und fühlten sich sofort im Keller wohl, da es in ihren Räumen genauso aussieht.

Nach getaner Entrümpelungsaktion verabschiedeten sich die Außerirdischen und flogen wieder in ihre Galaxie zurück.



4. Advent: Inspiration Tannenbaum



In diesem Jahr, nach dem harten Lockdown, durften wir wieder gemeinsam Gottesdienste unter bestimmten Auflagen erleben. Mit unserem neuen Pfarrer Frank Ewerszumrode, der am 15.12.2021 in seine neue Residenz nach Essen gezogen war, konnten wir den ersten Gottesdienst am 4. Advent feiern.

Rechtzeitig zum 1. Advent wurde der Adventskranz aufgehängt, Tannenbaum und die Krippe folgten am 4. Advent. Viele helfende Hände wirkten dabei mit. Die Kinder überlegten wie jedes Jahr, an welcher Stelle die Krippe platziert werden sollte. Krippenfiguren, Stroh, Steine und Kerzen wurden zusammengetragen und in einer fröhlichen Kinderschar aufgestellt. Nur das Jesuskind durfte noch nicht in die Krippe, denn es war ja noch nicht geboren.

2. Advent:

Komm, Gott, du Geist des Lebens ...

Gottesdienst gestaltet von Frauen der Gemeinde

Das erste Projekt der neuen Frauengruppe der Gemeinde war ein Erfolg, wie viele Gemeindemitglieder bestätigten.

Statt „one-woman-Predigt“ gab es einen lebendigen Dialog zwischen Mutter und Tochter, der zum Nachdenken einlud. Zeitgemäße Gebete und aktuelle Formen der Psalmen sowie traditionelle Adventslieder und gewohnte Rituale ergaben die richtige Mischung für einen wohltuenden Gottesdienst.

Da der Nikolaustag vor der Tür stand, durfte zum Schluss ein etwas anderes Nikolausgedicht zum Nachdenken sowie ein Schoko-Nikolaus nicht fehlen.

Wir sind schon gespannt auf das nächste Gemeindeprojekt der Frauen: der Weltgebetstag am 1. Freitag im März um 16 Uhr in unserer Kirche, gestaltet mit Frauen aus der Gemeinde und der Ökumene.



Bund
**ALT-KATHOLISCHER
JUGEND** baj Deutschland



Termine 2022

Ring Frei Runde 11: 28.04.-01.05.2022 Schloss Ortenberg Offenburg

Wir hoffen nach zwei Jahren Pause wieder mit euch unser beliebtes Jugendwochenende mit Bischof Matthias verbringen zu können. Anmelden kann man sich über die Webseite des BAJ

Sommerfahrt 2022: 29.07.-07.08.2022

Als Reaktion auf die ausgefallen Fahrten aufgrund von Corona und Teil unseres neuen Fahrtenkonzepts, wird es 2022 ebenfalls eine Sommerfahrt geben. Es geht wieder an einen See. Alle Infos zur Sommerfahrt 22 dann Anfang des Jahres 2022.

Internationaler Alt-Katholiken Jugendkongress (IOCYC): 01.-04.09.2022 Bonn

Im September 2022 findet der Internationale Alt-Katholiken Kongress im wunderschönen Bonn statt. Parallel dazu wird auch ein Internationaler Alt-Katholiken Jugend-Kongress stattfinden, welcher von den Jugendvertretern der verschiedenen Mitgliedsländer organisiert wird. Wir hoffen eine Vielzahl von euch auch dort zu treffen.

Web: <https://www.alt-katholisch.de/unsere-kirche/bund-alt-katholischer-jugend/>

Inhalt

2 „Ich möchte Sie kennenlernen“
Peter Kretschmer †
Impressum

3 Einladung zur Gemeindeversammlung

4 „Wir sind wieder mal im Trainingslager“

5 Klimafasten: Soviel du brauchst ...

6 Änderung der Gottesdienstzeiten
Dekanatstag 2022

7 Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

8/9 Gemeindetermine

10 Weltgebetstag 2022

11 Aktion Aufschrei Waffenhandel

12 Weihnachtsoratorium 2021

13 Renovierung des Pfarrbüros
Außerirdische im Keller

14 Inspiration Tannenbaum
Komm, Gott, du Geist des Lebens

15 Termin des BAJ

Der nächste Gemeindebrief erscheint zu Pfingsten.
Redaktionsschluss ist der 30.04.2022.

Beiträge für den Gemeindebrief sind herzlich willkommen!



Alt-Katholisch

Alt-katholische Pfarrgemeinde Essen mit Oberhausen und Mülheim/Ruhr
Bernestr. 1, 45127 Essen
Tel.: 0201-9587280
E-Mail: essen@alt-katholisch.de
Web: essen.alt-katholisch.de

Pfarrverwalter: Dekan Reinhard Potts (Bottrop, Tel.: 02041-265194)

Elternzeitvertreter: Frank Ewerszumrode

Bankverbindung:

Alt-katholische Kirchengemeinde Essen
Bank für Kirche und Diakonie eG (KD-Bank)
IBAN: DE20 3506 0190 1000 0030 06
BIC: GENODED1DKD

Kirchenvorstand:

Thilo Corzilius (Pfarrer, Vorsitzender), z. Zt. in Elternzeit
Anne Sprünken (Stellv. Vorsitzende, Tel.: 0201-314776)
Eckard Glücker
Dieter Rissmann
Nicolas Vives Dias

Rechnerin:

Gabi Rissmann